

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Eva-Maria Hoser, See I 3, 2291 Lasse

1. Allgemein

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten zwischen Eva-Maria Hoser und dem/der AuftraggeberIn. Diese AGB sind die Grundlage für alle Leistungen zwischen Ihnen und Eva-Maria Hoser und bilden einen integrierenden Bestandteil des Vertrags. Für den Fall, dass einzelne Bestimmungen der Geschäftsbedingungen unwirksam werden sollten, berührt dies die Wirksamkeit der verbleibenden Bestimmungen nicht.

2. Anmeldung / Terminvereinbarung

Angebote über Leistungen von Eva-Maria Hoser sind bis zur Terminvereinbarung bzw. Seminaranmeldung unverbindlich.

a) Individuelle Termine werden gemeinsam vereinbart und durch Eva-Maria Hoser mündlich oder schriftlich bestätigt.

b) Wenn Sie an einem der Seminare teilnehmen möchten, senden Sie bitte eine schriftliche Anmeldung mit den Angaben über die gewünschte Veranstaltung (Seminarartikel, Termin) sowie Ihren persönlichen Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail) an Eva-Maria Hoser.

Sie erhalten dann eine schriftliche Anmeldebestätigung mit allen wichtigen Informationen zugesendet.

Eine schriftliche Anmeldung ist verbindlich.

Die Vergabe der Seminarplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anzahlungen. Einen Anspruch auf einen Seminarplatz haben Sie erst nach Zahlung des Seminarbeitrages.

Der Rest der Seminarbeitrag ist spätestens bei Beginn des Seminars zu begleichen.

3. Leistungen

Eva-Maria Hoser ist bei der inhaltlichen Leistungsgestaltung um Richtigkeit, Vollständigkeit und Gestaltung nach neuesten fachlichen und didaktischen Kenntnissen bemüht.

Der Inhalt der Leistungen ergibt sich aus dem Angebot, ansonsten aus sonstigen Leistungsbeschreibungen (Internetdarstellung, Prospekt).

Kann ein Termin zur Leistungserbringung durch Eva-Maria Hoser wegen höherer Gewalt (z.B. Krankheit oder Unfall) nicht eingehalten werden, so ist Eva-Maria Hoser berechtigt, unter Ausschluss jeglicher Schadenersatzansprüche einen Ersatztermin zu benennen.

4. Urheberrechte

Sie sind berechtigt, die im Rahmen der gebuchten Leistungen erhaltenen Unterlagen und Informationen für eigene Zwecke zu nutzen.

5. Terminverschiebung / Rücktritt

a) Einzeltermine:

Können Sie einen vereinbarten Termin nicht einhalten, geben Sie dies bitte spätestens 48 Stunden vorher bekannt. Ich danke für Ihr Verständnis, dass ich bei späterer Absage 50% des vereinbarten Honorars in Rechnung stelle.

b) Seminare, Workshops:

Bei Rücktritt von der Teilnahme bis 10 Tage vor Seminarbeginn werden alle Anzahlungen minus einer Bearbeitungsgebühr von Euro 30,- an Sie rück überwiesen. Sie können die bereits geleisteten Anzahlungen selbstverständlich für andere Seminare verwenden oder als Gutschrift stehen lassen, in diesen Fällen wird keine Bearbeitungsgebühr verrechnet.

Erfolgt der Rücktritt innerhalb von 10 Tagen vor Seminarbeginn, dann wird die gesamte vereinbarte Seminargebühr fällig. Sie können jedoch gerne eine/n ErsatzteilnehmerIn stellen. Dies gilt auch dann, wenn Sie dem Seminar ohne vorherige Abmeldung fernbleiben oder ein Seminar vorzeitig abbrechen.

Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden oder erkrankt die Seminarleitung, kann der Veranstalter jederzeit das Seminar absagen. In diesem Fall erhalten Sie die Anzahlungen in voller Höhe zurückerstattet. Darüber hinaus besteht jedoch weder im Fall einer Absage noch einer Verschiebung Anspruch auf Ersatz von Aufwendungen welcher Art auch immer (z.B. Reisekosten, Hotelkosten, etc.), Verdienstentgang oder allfälliger sonstiger Schäden und Kosten.

6. Zahlung

Es gelten die bei Vertragsabschluss vereinbarten Preise. Bei Privatpersonen inkl. MwSt., bei Unternehmen exkl. MwSt. Preisänderung und Irrtum vorbehalten.

Rechnungen sind nach Rechnungserhalt fällig. Einen Skonto können wir leider nicht gewähren.

Bei Zahlungsverzug gelten als vereinbart: 12% Zinsen per Anno, Mahnkosten von Euro 5,- pro erfolgter Mahnung, sowie die Übernahme aller weiteren eventuell anfallenden Inkassokosten.

Reise-, Aufenthalts- und Verpflegungskosten sind von der Teilnehmerin/vom Teilnehmer selbst zu tragen.

7. Datenerfassung

Der Kunde erklärt sich mit der Erfassung und Nutzung seiner Daten durch Eva-Maria Hoser zu werblichen Zwecken einverstanden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Auftraggeber erklären sich einverstanden auf der Referenzliste von Eva-Maria Hoser aufzuscheinen.

8. Verschwiegenheit

Sämtliche persönliche Informationen, die im Rahmen der Leistungserbringung bekannt geworden sind, unterliegen selbstverständlich der Verschwiegenheit und Vertraulichkeit.

9. Haftung

Da der Erfolg von persönlichen Leistungen zu einem großen Teil vom Engagement des Kunden abhängt, übernimmt Eva-Maria Hoser keine Haftung für einen mit der Leistungserbringung beabsichtigten Erfolg.

Die Teilnahme an allen Seminaren und Veranstaltungen sowie an Einzelstunden erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung. Sie stellt keinen Ersatz für medizinische und psychische Betreuung dar. Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass Sie gesund sind, wenn Sie an einer Veranstaltung teilnehmen.

Die TeilnehmerInnen tragen die volle Verantwortung für sich und ihre Handlungen innerhalb und außerhalb der Veranstaltungen und kommen für eventuell verursachte Schäden selbst auf.

10. Abweichungen

Abweichungen von diesen AGB bzw. vom Vertrag abweichende Vereinbarungen bedürfen für ihre Gültigkeit der Schriftform.

11. Gerichtsstand

Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.